



Wir bitten um Ihr Verständnis: Eine gemeinsame Herausforderung

Liebe Angehörige,

wir alle möchten, dass sich unsere Bewohner wohlfühlen und ein erfülltes Leben führen. Ein wichtiger Bestandteil sind unsere vielfältigen Aktivitäten, die wir regelmäßig anbieten. Dazu gehört auch unser beliebtes Bingo-Spiel, das vielen Bewohnern Freude bereitet.

In letzter Zeit ist uns jedoch aufgefallen, dass es wieder vermehrt zu kleinen Konflikten kommt, wenn wir für unsere Aktivitäten den Aufenthaltsbereich im Foyer nutzen möchten. Wir verstehen vollkommen, dass Sie Zeit mit Ihren Angehörigen verbringen möchten und dass es manchmal schwierig sein kann, einen geeigneten Platz zu finden.

Warum es manchmal eng wird:

- **Begrenzter Raum:** Unser Haus ist mit Liebe gestaltet, doch leider verfügen wir über begrenzte räumliche Kapazitäten. Gerade das Foyer ist ein zentraler Treffpunkt, der von vielen genutzt wird.
- **Vielfältige Angebote:** Wir möchten unseren Bewohnern ein abwechslungsreiches Programm bieten und ihnen die Möglichkeit geben, gemeinsam Spaß zu haben. Dazu gehören neben Bingo, Kegeln auch viele andere Aktivitäten, wie Singkreise, Gedächtnistraining oder gemeinsame Gymnastikstunden.

Warum wir Sie um Ihre Unterstützung bitten: Wir haben das Thema bereits mehrfach angesprochen und um Ihr Verständnis gebeten. Wir wissen, dass es nicht immer einfach ist, einen Kompromiss zu finden. Dennoch möchten wir Sie bitten, uns bei der Durchführung unserer Aktivitäten zu unterstützen.

Gemeinsam finden wir eine Lösung: Wir sind uns bewusst, dass die aktuelle Situation für alle Beteiligten nicht ideal ist. Deshalb möchten wir Sie herzlich einladen,

gemeinsam mit uns nach Lösungen zu suchen. Vielleicht haben Sie Ideen, wie wir die Situation verbessern können? Wir sind für jeden Vorschlag dankbar.

Gemeinsam für ein harmonisches Miteinander

Wir alle schätzen die wertvolle Zeit, die Sie mit Ihren Lieben verbringen. Besuche sind eine Bereicherung für unsere Gemeinschaft und tragen maßgeblich zum Wohlbefinden unserer Bewohner bei.

Leider kommt es auch im Speiseraum immer wieder zu Situationen, in denen die Lautstärke steigt und die Gespräche quer durch den Raum geführt werden. Dies stört leider einige unserer Bewohner, die sich einen ruhigen Rahmen für ihre Mahlzeiten wünschen.

Warum ist Ruhe am Esstisch wichtig? Für viele ältere Menschen ist das Essen eine wichtige soziale Komponente. Ein ruhiges Umfeld trägt dazu bei, dass sie ihre Mahlzeit genießen können und sich wohlfühlen. Zudem können bei lauten Umgebungsgeräuschen Kommunikationsschwierigkeiten entstehen, insbesondere für Menschen mit eingeschränktem Hörvermögen.

Was können wir gemeinsam tun? Wir möchten Sie herzlich bitten, bei der Gestaltung einer angenehmen Atmosphäre in den Speiseräumen mitzuwirken. Ein paar kleine Rücksichtnahmen können einen großen Unterschied machen:

- **Ruhige Gespräche:** Bitte führen Sie Ihre Gespräche möglichst leise und direkt an Ihrem Tisch.
- **Respekt vor anderen:** Bedenken Sie, dass nicht alle Bewohner gleich gut hören und dass laute Gespräche stören können.
- **Gemeinschaftsgefühl:** Lassen Sie uns gemeinsam dafür sorgen, dass sich alle in den Speiseräumen wohlfühlen.

Alternativen für Gespräche: Wenn Sie ausführlichere Gespräche führen möchten, stehen Ihnen gerne unsere Sitzecken oder das Zimmer Ihrer Angehörigen zur Verfügung. Dort können Sie ungestört miteinander plaudern.

Ihr Team der Sozialen Betreuung